



Mit Amtsblatt für die Stadt Königs Wusterhausen

**A K T U E L L**

Jahrgang 22, Nr. 7 vom 21.09.2011

**Amtsblatt für die Stadt**

Nr. 7, 22. Jg.

als Beilage

**Bergfunk-OpenAir**

Seite 2

**Glückwünsche**

Seite 7

## Königlich zu Gast in Königs Wusterhausen Nur noch wenige Tage bis zum Schloßfest

Einen unvergesslichen Tag können die Besucher des Königs-Wusterhausener Schlossfestes am 24.09.2011 erleben. Dieses Mal präsentiert sich Königs Wusterhausen unter dem Motto „Königlich zu Gast“ als tolerante und gastfreundliche Stadt und folgt damit dem Beispiel Friedrich Wilhelms I, der bekannt war für seine Toleranz und Aufgeschlossenheit Fremdem gegenüber.

Zum Schloßfest reisen zahlreiche illustre Gäste an, u.a. Zar Peter I. oder Friedrich August I, auch bekannt als „August der Starke“. Zusammen mit den „bürgerlichen“ Festbesuchern erleben sie in der Zeit von .... bis ..... Unterhaltung nonstop mit Musik, Tanz Theater, Spielen, Wettbewerben, buntem Markttreiben u.v.m.

Bei dem abwechslungsreichen Programm, das die Stadt mit zahlreichen Partnern zusammengestellt hat, wird die Zeit wie im Fluge vergehen.

Wer sich an die Schloßfeste der vergangenen Jahre erinnert, wird feststellen, dass es viel Traditionelles aber auch einige Neuerungen gibt. In diesem Jahr stimmen Veranstal-



tungen wie die Kunstmeile oder eine Lesung in der Buchhandlung Radwer bereits im Vorfeld auf das Schloßfest ein. Und wer am Abend des 24.09.2011 nach dem Abschlusskonzert und anschließender Lasershow immer noch nicht genug hat, kann an einigen Orten in der Innenstadt weiterfeiern.

Hier einige Auszüge aus dem Festprogramm:

### **Festumzug**

Das Schloßfest startet mit dem historischen Festumzug durch die Innenstadt. Mit dabei sind u.a. Majestäten und ihre Hofgesellschaft, Königliche Schützen, Hoffalkner, königliche

Zünfte, königliche Reiter u.v.m.

### **Ehrenhof der Kavalierhäuser**

Hier befindet sich die Antenne-Brandenburg-Bühne, auf der von der Eröffnung des Schloßfestes bis zum krönenden Abschluss mit fulminanter Lasershow ein abwechslungsreiches und unterhaltsames höfisches Programm geboten wird. Einer der Höhepunkte des Tages ist sicherlich um 19.30 Uhr das Konzert „Swing & Dixieland im Frack“ mit Gunther Emmerlich und der Semper House Band.

### **Festsaal der Kavalierhäuser**

Auch drinnen, im Festsaal der Kavalierhäuser werden das feinsinnige

Lebensgefühl und die galanten Umgangsformen bei Hofe zelebriert. Hier wird beispielsweise das KinderTanzTheater Berlin Brandenburg „tanzen und spielen wie Fritz und Wilhelmine am Hof zu Wusterhausen“

### **Schloß und Schloßgarten**

Im Schloß Königs Wusterhausen finden stündlich Führungen statt, in denen Gäste Friedrich Wilhelm I vorgestellt werden. Im Schloßgarten gibt es so manchen

Augenschmaus: Man kann den Langen Kerls beim Exerzieren und dem König und seinen Gästen beim Tafeln zuschauen.

### **Schloß und Schloßhof**

Hier präsentieren sich die ehrenamtlich engagierten Bürgerinnen und Bürger mit ihren Vereinen, Verbänden und Initiativen.

### **Rund um die Kreuzkirche**

Bereits am Vorabend, gibt es in der Kreuzkirche musikalische Leckerbissen. Am Freitag, 23.09.2011 um 19.00 Uhr präsentieren Königs-Wusterhausener Chöre Musik verschiedener Stile und Jahrhunderte.

*Fortsetzung Seite 2*



*Fortsetzung von Seite 1*  
Am Tag des Schlossfestes findet um 18.00 Uhr das Konzert des Kammerorchesters Carl Philipp Emanuel Bach statt, eines der Highlights beim Schlossfest.2011.

#### Kirchplatz

Auf dem Kirchplatz befindet sich eine weitere Bühne mit einem „zeitgenössischen“ Programm. Auch hier gibt es Live-Unterhaltung und – natürlich- viel Musik.

Dazu herrscht ein buntes Markttreiben mit Kunsthandwerk, Korbflechterei, regionalen Spezialitäten und Besonderem von Anderswo.

#### Schlossplatz

Kein Schlossfest ohne die Handwerkermeile der Kreishandwerkerschaft. Hier präsentieren sich die Handwerksinnungen des Landkreises Dahme-Spreewald. Außerdem zeigt das Achenbach Krankenhaus eine Ausstellung „Klinikum gestern – heute – morgen“ und um 15.00 Uhr findet vor dem Amtsgericht ein Schauexerzieren der Potsdamer Riesengarde statt. Das Heimatmuseum kann bis 20.00 Uhr besucht werden.

#### Parkplatz Gerichtsstraße

Auf dem Parkplatz in der Gerichtsstraße lädt der DRK-Kreisverband Fläming-Spreewald alle Kinder und ihre Familien zu einem großen Kinderfest ein. Hier gibt es alles, was das Kinderherz begehrt. Höhepunkt ist das beliebte Kinderprogramm von Antenne Brandenburg „Zappelduster“ um 14.00 und 16.00 Uhr.

#### Scheederstraße

Die Mietergemeinschaft Scheederstraße hält viele Überraschungen für die Schlossfestbesucher bereit, u.a. einen

Büchertrödel, Spiel und Spaß mit der Feuerwehr, Traktorfahren für Kinder, ein Ernährungsquiz sowie Speis und Trank für das leibliche Wohl.

#### Schlossmühle

Lange wurde sie vernachlässigt, aber in den letzten Jahren hat sich die Schlossmühle zu einem Kleinod in der Innenstadt entwickelt. Beim Schlossfest kann sie besichtigt werden und im Hof präsentiert eine Bigband „Jazz am Mühlenfließ“.

#### Streichelzoo und Treckerhof

Im Streichelzoo in der Gerichtsstraße / Ecke Max-Werner-Straße erwartet die Besucher „Landwirtschaftliches“ im weitesten Sinne.

#### ... und nach dem Schlossfest

geht es weiter in der Innenstadt, z.B. mit Konzerten auf der SIX Konzertbühne in der Bahnhofstraße oder bei der kleinen Hofnacht des Lions-Club im Thomashof, ebenfalls in der Bahnhofstraße. Auf dem Gelände der Kreativagentur „Die Farblichter“ in der Luckenwalder Straße findet die Finissage der Königs-Wusterhäuser Kunstmeile statt.

**Die Details zum Programm entnehmen Sie bitte dem Programmheft, erhältlich beim Bürgerservice der Stadt Königs Wusterhausen, Schlossstraße 3, in der Touristinfo am Bahnhof, im Musikladen Brusgatis in der Bahnhofstraße 10 sowie bei WildauTicket. Am Tag des Schlossfestes liegt das Programmheft am Stand der Stadt Königs Wusterhausen im Schlosshof aus. Das Programm findet sich auch auf der Webseite der Stadt unter [www.koenig-wusterhausen.de](http://www.koenig-wusterhausen.de)**

## Swing & Dixieland im Frack

Beim Schlossfest am 24.09.2011 zeigen sich der bekannte Opernsänger Gunther Emmerlich und die Solisten der Sächsischen Staatskapelle Dresden einmal von einer ganz anderen Seite. „Swing & Dixieland im Frack“ lautet der Name des Programms, bei dem die Vollblutmusiker als „Gunther Emmerlich und die Semperhouse Band“ ihre Leidenschaft für den Jazz ausleben.

Beweis stellt, führt als Gallionsfigur der Band auf heitere Art durch das Programm und überzeugt nicht allein mit seiner unverwechselbaren Bassstimme, sondern auch mit seinem Banjospiel.

Die Sächsische Staatskapelle Dresden gehört zu den ältesten und bedeutendsten Orchestern weltweit und ihre herausragenden Musiker beeindrucken natürlich auch als



Wenn die „seriösen Herren“ Dixie, Swing, Spirituals, Adaptionen und Persiflagen bekannter Stücke der ernsten Musik in witzige Arrangements verpackt servieren, springt der Funke der Begeisterung auf das Publikum über.

Gunther Emmerlich, der sein Talent zum Entertainer immer wieder als Moderator von Fernsehshows unter

Semperhouse Band mit ihrer technischen Perfektion.

Aber so verschieden die Musikstile auch sein mögen, eine Konstante gibt es auf jeden Fall: Egal ob in den Opernhäusern dieser Welt oder beim Schlossfest in Königs Wusterhausen, Gunther Emmerlich und seine Musiker sind stets korrekt gekleidet – im Frack..

### Ein Highlight zum Schlossfest

## Klassik in der Kreuzkirche

Eines der Highlights des Schlossfestes am 24.09.2011 ist das Konzert des Kammerorchesters „Carl Philipp Emanuel Bach“ in der Kreuzkirche.

Das 1969 gegründete Kammerorchester gilt im Berliner Musikleben seit Jahren als Garant für exzellente Qualität. Die 17 herausragenden Musiker sind regelmäßig Gast in internationalen Konzerthäusern

und bei Festivals in aller Welt, z.B. bei den Salzburger Festspielen und

*Fortsetzung auf Seite 3*

#### Impressum

Herausgeber: Stadt Königs Wusterhausen  
Der Bürgermeister  
Herstellung: ELRO-Verlag zusammen mit  
der Pressestelle der Stadt  
Redaktion: Uschi Schlecht  
Erscheinen: monatlich (nach Bedarf)  
Auflage: 20.000  
Druck: Druckhaus Schöneweide GmbH

*Fortsetzung von Seite 2*  
musizieren gemeinsam mit Solisten von Weltrang, wie z.B. Anne-Sophie Mutter oder Peter Schreier - als Sänger und Dirigent.  
Am 24.09.2011 um 18.00 Uhr wird das Kammerorchester „Carl Philipp Emanuel Bach“ Werke von Mozart, Vivaldi und Johann Sebastian Bach zu Gehör bringen.

**Kammerorchester  
Carl Philipp Emanuel Bach**  
24.09.2011, 18.00 Uhr  
Kreuzkirche  
Königs Wusterhausen  
Eintritt: 18,00 €  
Tickets an allen bekannten regionalen Vorverkaufsstellen bzw. unter [www.wildauticket.de](http://www.wildauticket.de)



## Frisuren für die Königsfamilie

Die Figaro e.G. ist beim Schlossfest der Hoffriseur

Dieser Tage gibt es für das Team der Figaro e.G. mal etwas ganz anderes zu tun: Die Friseurkette Figaro ist nämlich schon seit vielen Jahren Königs Wusterhausens Hoffriseur und somit verantwortlich dafür, dass die königlichen Hoheiten beim Schlossfest auch ordentlich frisiert sind.

Figaro-Friseure gibt es in Königs Wusterhausen bereits seit über 50 Jahren. Zu DDR-Zeiten als Produktionsgenossenschaft gegründet, blieb die Friseurkette auch nach der Wende der genossenschaftlichen Organisationsform treu.

Die Hälfte der zehn Filialen ist in Königs Wusterhausen ansässig. „Wir waren von Anfang an in Königs Wusterhausen und sind immer noch gerne hier“, sagt Ondine Ballnus, Geschäftsführerin und Vorsitzende der Genossenschaft.

Rund 50 Mitarbeiter sind in den Figaro-Filialen beschäftigt, davon sieben Auszubildende. Wie nicht anders zu erwarten, sind es vor allem junge Frauen, die den Beruf der Friseurin ergreifen möchten. „Das hat in erster Linie finanzielle Gründe“ erklärt Ondine Ballnus, „Männer wollen

meistens mehr verdienen“. Dennoch gibt es in jedem Jahr auch einige männliche Bewerber. Oft unterscheidet sich die Wirklichkeit jedoch von den Vorstellungen, die man vom Traumberuf hatte. „Den ganzen Tag zu stehen, ist ganz schön anstrengend“, berichtet die Geschäftsführerin, die früher auch selbst ausgebildet hat, „das haben sich viele Azubis vorher nicht überlegt“.

Obwohl die Zeiten hart sind für Friseure, ist die Figaro e.G. gut im Geschäft. „Durchschnittlich geht eine Frau nur dreimal im Jahr zum Friseur und die Konkurrenz ist groß“ berichtet Ondine Ballnus, „Da muss man sich schon etwas einfallen lassen“. Figaro, eher ein traditioneller Familienfriseur, setzt daher mit den „Crazy Hair“ Salons, auf eine junge Zielgruppe. „Crazy Hair“ bedient im niedrigen Preissegment, auch das Angebot ist beispielsweise mit Haarverlängerungen oder Nagelmodellage auf jüngere Kunden ausgerichtet.

Darüber hinaus finden in den Salons auch Veranstaltungen statt, z.B. Kundenabende, bei denen Stylingideen vorgestellt werden, oder das Barbiepuppenfest. Es werden auch eigene Shows organisiert. So wurden im Saal des Schlosses, Vorweihnachtliche Frisurenimpressionen gemeinsam mit anderen Gewerbetreibenden präsentiert. Aber auch zum 50. Bestehen wurde eine „Bunte Show im Wandel der Zeit“ im Volkshaus Wildau geboten.

Bei den Veranstaltungen der Stadt Königs Wusterhausen ist die Figaro



e.G. seit langem ein zuverlässiger Partner. Das Kinderschminken, bei nahezu jedem Fest ein Höhepunkt für die Kleinen, wird beispielsweise stets von Figaro organisiert und durchgeführt. „Wir möchten in der Stadt präsent sein“, so Ondine Ballnus. „Die Mitarbeiter machen das sehr gerne.“

Beim Schlossfest engagiert sich das Figaro-Team bereits von Anfang an. In diesem Jahr werden 30 Festumzugsteilnehmer frisiert und 20 Perücken aufgefrischt. Um 8.00 Uhr geht es bereits los, damit auch alle bis zum Beginn des Festumzuges fertig sind. Eine Herausforderung für das Team, barocke Frisuren sind ja schließlich nichts Alltägliches.

Vermutlich sind es Momente wie diese, denen Ondine Ballnus besonders vermisst, als Chefin nicht mehr selbst zu frisieren. „Dazu habe ich leider keine Zeit mehr.“

## Höfische Etikette

Die Schlossfestdarsteller bereiten sich auf ihren Einsatz vor



Ein barockes Kostüm alleine macht noch keine Hofdame. Damit die ca. 50 kostümierten Schlossfestdarsteller nicht nur höfisch aussehen, sondern sich auch so benehmen, erhielten sie am 14.09.2011 Unterricht in höfischer Etikette. Mike Sprenger, Mitglied der barocken Tanzgruppe „Les Danseurs des Sans Souci“ und der Riesengarde Lange Kerls Potsdam e.V., zeigte den Mitwirkenden in einem Crashkurs worauf man bei Hofe zu achten hatte. Geübt wurde

elegantes Schreiten und Grüßen und die so genannte Référénce: der Hofknicks der Damen und die Verbeugung der Herren.

Natürlich konnte der Barock-Experte in der kurzen Zeit nur die Grundlagen vermitteln und ein Gespür für die Zeit wecken. „Das war früher noch viel komplizierter“, erklärt Mike Sprenger. „Da musste man beim Grüßen auch den Rang des Gegenüber berücksichtigen.“

*Fortsetzung auf Seite 4*

Fortsetzung von Seite 3  
Mike Sprenger findet es wichtig, als Barockdarsteller zu wissen, wie man sich damals verhielt. „Ich habe schon die unglaublichsten Dinge gesehen. Zum Beispiel ein Barock-

kleid zusammen mit Turnschuhen und Handy.“ Seiner Meinung nach sollte man nicht nur Kostüm tragen, sondern auch die Epoche verkörpern. „Das Ganze hat doch sonst kein echtes Flair.“

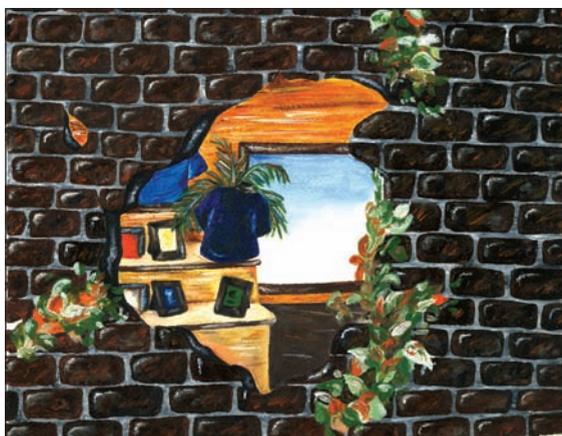


## Kunstmeile 2011 – mehr als nur Ausstellung

Für aufmerksame Betrachter in der Innenstadt Königs Wusterhausen ist es kein Geheimnis mehr – die Kunstmeile ist wieder da. So haben viele Geschäfte die Werke von Schülern der Königs-Wusterhausener Gymnasien und der Brandenburgischen Schule für Blinde und Sehbehinderte in ihren Schaufenstern ausgestellt und demonstrieren zeigen die Kreativität der jungen Künstler.

Im Rahmen einer Projektwoche haben sich nun auch die Schüler der 7. bis 9. Klassen am Friedrich-Wilhelm-Gymnasium unter der Leitung von Silke Hasse künstlerisch entfaltet und acht Fenstermotive entworfen. Am 23.09.2011 von 13:00 bis 14:00 Uhr werden neben der Versteigerung der ausgestellten Kunstobjekte auch die Fenstermotive durch die Schüler vorgestellt. Alle Besucher der Finsage sind aufgerufen, über für das schönste Fensterbild abzustimmen. Dieses wird dann digitalisiert, mit dem Logo der Kunstmeile 2011

versehen, auf eine Spezialfolie gedruckt und dann die fensterlose Hauswand des Geschäftes „dieFarb-



lichter“ in der Luckenwalder Straße 15 zieren.

Die Schüler können bei der Herstellung und Montage helfen und bei dieser Gelegenheit auch hinter die Kulissen der KreativWerkstatt „dieFarblichter“ schauen.

Alle, die sich in eines oder mehrere Fensterbilderverliebt haben, können diese in verschiedenen Größen als Kunstdruck erwerben, vom Erlös gehen 50 % der Einnahme an das Gymnasium.

Die Kunstmeile 2011 zeigt damit einmal mehr, dass Kunst etwas Bleibendes hervor-rufen kann, geschaffen durch junge kreative Köpfe.

## Verkehrsbeeinträchtigungen am 24.09.2011

Am 24.09.2011 feiert die Stadt Königs Wusterhausen das traditionelle Schlossfest. In der Zeit von 11.00 bis 21.00 Uhr verwandelt sich die Innenstadt rund ums Schloss in eine große Festmeile mit mehreren Bühnen und buntem Markttreiben. Darüber hinaus startet um 12.00 Uhr der historische Festumzug in der Maxim-Gorki-Straße seinen Marsch durch die Stadt. Bei einem Fest dieser Größenordnung lassen sich Verkehrsbeeinträchtigungen leider nicht ganz vermeiden. Um Verkehrsteilnehmer und Anwohner bereits im Vorfeld zu informieren, hier eine Übersicht, mit welchen Einschränkungen am letzten Septemberwochenende zu rechnen ist:

Um das Festgelände abzugrenzen und einen gefahrlosen Auf- und Abbau zu gewährleisten, ist das Festgebiet für jeglichen Verkehr, außer für Rettungsfahrzeuge gesperrt. Die B 179 bleibt vom Verkehrsverbot ausgenommen.

### Straßensperrungen

Kirchplatz  
23.09.2011, 14:00 Uhr bis  
24.09.2011, 24:00 Uhr  
Gerichtsstraße und Schlossplatz  
bis an Kreuzung zur B179  
23.09.2011, 14:00 Uhr bis  
24.09.2011, 24:00 Uhr

Max-Werner-Straße  
23.09.2011, 14:00 Uhr bis  
24.09.2011, 24:00 Uhr  
(dient als Parkfläche für Akteure mit Genehmigung)  
Scheederstraße von  
Am Amtsgarten bis Schlossstraße  
24.09.2011, 06:00 Uhr bis  
24.09.2011, 20:00 Uhr  
Jahnstraße  
24.09.2011, 10:00 Uhr bis  
24.09.2011, 13:00 Uhr  
Friedrich-Engels-Straße von  
Eichenallee bis Jahnstraße  
24.09.2011, 10:00 Uhr bis  
24.09.2011, 13:00 Uhr  
Maxim-Gorki-Straße  
24.09.2011, 10:00 Uhr bis  
24.09.2011, 13:00 Uhr bis  
Eichenallee

Des Weiteren werden an diesem Wochenende zusätzliche Halteverbotszonen eingerichtet. Autofahrer werden gebeten, die Halteverbots-schilder zu beachten.

Vom 23.09.2011, 15:00 Uhr bis 25.09.2011, 12:00 Uhr ist auch der Busverkehr eingeschränkt. In dieser Zeit werden die Haltestellen Schloss, Krankenhaus und Kirchplatz nicht bedient. Die RVS veranlasst dazu entsprechende Aushänge.

Die Stadt Königs Wusterhausen bittet um Verständnis und lädt alle Bürgerinnen und Bürger sowie alle Besucherinnen und Besucher herzlich zum Mitfeiern ein.

## Mitglieder für Jugendbeirat gesucht

Oft hört man, dass in Königs Wusterhausen für Jugendliche nichts los sei und dass sich niemand für sie interessiere. Wer dies behauptet irrt. Vor zwei Jahren hat die Stadt mit dem Jugendbeirat ein Gremium einberufen, das sich speziell mit den Belangen der jugendlichen Einwohnerinnen und Einwohner auseinandersetzt.

Im Jugendbeirat können 15 Jugendliche im Alter von 14 bis 25 Jahren mitarbeiten. Die Mitglieder nehmen u. a. an allen Sitzungen der Stadtverordnetenversammlung und

deren Ausschüssen teil. Dort haben sie das Recht, zu Maßnahmen und Beschlüssen, die Auswirkungen auf die Jugendlichen in der Stadt Königs Wusterhausen haben, Stellung zu nehmen.

Der Jugendbeirat gibt sich eine eigene Geschäftsordnung, organisiert seine Arbeit mit Unterstützung der Stadt und kann zum Beispiel „Sprechstunden“ und Diskussionsrunden durchführen.

Im Oktober wird ein neuer Jugendbeirat von der Stadtverordnetenver-

Fortsetzung auf Seite 5

Fortsetzung von Seite 4  
sammmlung für die nächsten zwei Jahre berufen. Dabei werden die Vorschläge von Schulen und Organisationen besonders berücksichtigt, die die Interessen Jugendlicher vertreten. Die Jugendlichen, die sich für die Arbeit im Jugendbeirat interessieren, sollten sich im Ausschuss für Jugend und Sport am 27. September 2011 vorstellen, am 24. Oktober 2011 werden dann die Mitglieder durch die Stadtverordneten benannt. Nach der Benennung im Oktober ist auch ein Wochenend-Workshop zum Kennen lernen der Aufgaben

und der anderen Mitglieder vorgehen. Die Mitglieder können dann eine Bestätigung für ihre ehrenamtliche kommunalpolitische Tätigkeit erhalten.

Wer Interesse hat, wendet sich an die Fachbereichsleiterin für Familie, Bildung und Ordnung Frau Dewart-Weschke, Tel.: 03375/273-270 oder Email: [katrin.dewart-weschke@stadt-kw.brandenburg.de](mailto:katrin.dewart-weschke@stadt-kw.brandenburg.de).

Für die erste Bewerbung reichen Name, Alter, Anschrift, und ein paar Sätze darüber, warum man sich für die Arbeit im Jugendbeirat interessiert.

## Chuzpe und Jazzappeal

Konzert mit Sharon Brauner und Band am 23. 10. 2011 auf dem Funckerberg

Mit geballter Lebensfreude, einer mitreißenden Melange aus handgemachtem deutschem Lounge-Pop und jiddischen Evergreens, die mit Tangoklängen, kubanischen Rhythmen, Bossa-Nova- und Balkanbeats gewürzt sind, präsentieren Sharon Brauner und Band das Programm *Glücklich unperfekt*. Mit Charme, Chuzpe und Jazzappeal gibt es Kostproben aus der „unperfekten Welt“ der dynamischen Sängerin und Schauspielerin.

Es ist ein Streifzug durch die Stadien der Liebe, vom magischen Moment des Verliebenseins bis hin zum Verfluchen dieses Augenblicks, die Brauner stimmungsgewaltig und ausdrucksstark, leidenschaftlich, mit Verve und großem Charisma singt. Sharon Brauner ist in West-Berlin geboren. Bevor sie richtig sprechen konnte, sang sie bereits im Alter von drei Jahren – in der Familienband, im Sommerurlaub, auf der Straße. Als Kind war sie Schauspielerin in verschiedenen Serien, Fernseh- und Kinofilmen. Am New Yorker Lee Strasberg Institute studierte Brauner Schauspiel, zurück in Deutschland war sie zwischen 2006 und 2008 Mitglied im Ensemble des renommierten politischen Kabarets der ehemaligen DDR, „Leipziger Pfeffermühle“.

Gleichzeitig arbeitete Sharon Brauner an ihrer Karriere als Musikerin und Sängerin. Ihr erstes Solo-Album



Sharon, für das sie mit Musikern wie Till Brönner oder Jazeebo zusammen gearbeitet hat, sorgte für Aufsehen, da es bereits unmittelbar nach dem Erscheinen und einem Live-Auftritt im Fernsehen vergriffen war. Nebenbei fing die zierliche Sängerin an, jiddische Lieder in ein neues musikalisches Gewand zu packen. 2002 gründete sie mit Vivian Kanner das Musik-Projekt Jewels, das seit 2005 erfolgreich im Rahmen des Kulturprogramms des Zentralrats der Juden durch die Gemeinden tourte.

Am Sonntag, dem 23. Oktober um 17 Uhr ist Sharon Brauner & Band im Maschinensaal des Sendehauses 1 auf dem Funckerberg zu erleben. Karten gibt es in den bekannten Vorverkaufsstellen der Region bzw. unter [www.wildauticket.de](http://www.wildauticket.de) zum Preis von 7€/Abendkasse 10 €.

## Aufruf des Vereins Bürger gegen Lärm e.V. BÜRGERINNEN UND BÜRGER, HERGEHÖRT!

Ab 3. Juni 2012 donnern die nach Osten startenden Flugzeuge vom neuen Schönefelder Flughafen in einer Höhe von ca. 1000 Metern direkt über Königs Wusterhausen, Niederlehme, Zernsdorf, Kablow, Zeesen, Senzig hinweg. 109 Mal am Tag. Und weitere 107 Flugzeuge über die so genannte Südkurve über Neudiepensee und Mittenwalde. Der dadurch verursachte Lärm von bis zu 83 Dezibel entspricht etwa dem Krach einer zehn Meter entfernten viel befahrenen Autobahn.

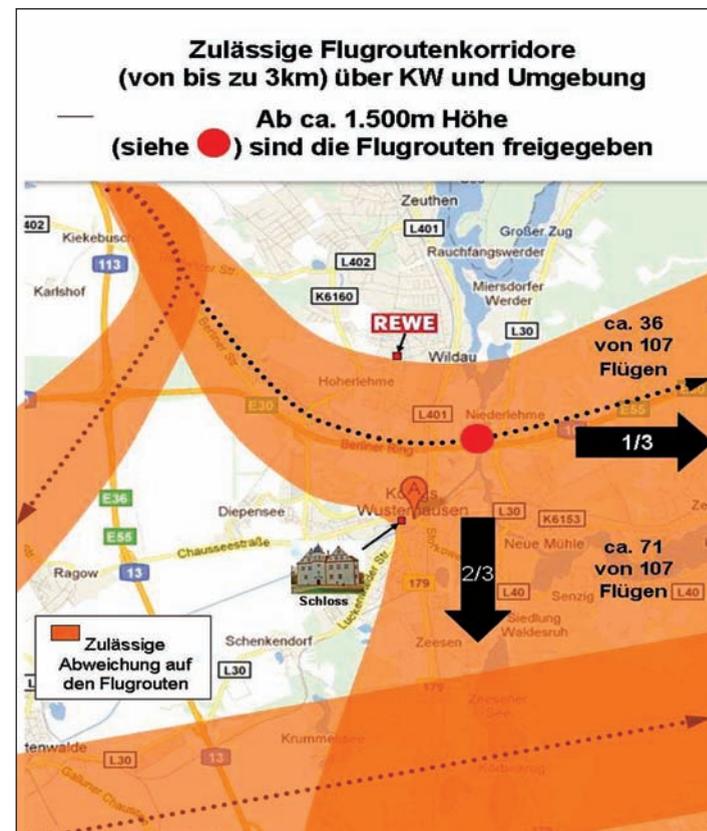
Völlig unerwartet wurden Königs Wusterhausen und Wildau die Verlierer des Flugroutenpokers in der Fluglärmkommission für den Ostabflug vom Flughafen. Obwohl beiden Orten seit 15 Jahren immer versichert wurde, dass sie nicht zu den vom Fluglärm gefährdeten Gebieten gehören.

Wer das nicht hinnehmen will, muss sich wehren. Protest lohnt sich!

Die Festlegungen der Flugrouten durch die Deutsche Flugsicherung erfolgte bisher nach dem Kriterium: wer aufbegehrt, wird verschont.

Unsere Forderungen:

- Geradeausflug wie ursprünglich vorgesehen
- Vertrauensschutz
- striktes Nachtflugverbot von 22 bis 6 Uhr
- kein internationales Drehkreuz in Schönefeld



### Groß Demonstrationen

Die Termine für die nächsten Demonstrationen vor dem Flughafen Berlin Schönefeld stehen fest:

**23. Oktober 2011**

19. November 2011

Verein GegenLärm e.V.

Bürgerbüro Wildau, Bahnhofsplatz 3

Di. + Do. 16 -18 Uhr, Mi. 09 -11 Uhr

[www.gegenlaerm.org](http://www.gegenlaerm.org)

**GEGENLÄRM**  
Bürger gegen Fluglärm

## Geschenk des IT-Systemhauses Fiebig sorgt für zuverlässigen Datentransfer bei der Freiwilligen Feuerwehr Zeesen



Maik Fiebig bei der Übergabe des Switches an Ortswehrführer Martin Schmidt

Das IT-Systemhaus Fiebig schenkte der Freiwilligen Feuerwehr Zeesen kürzlich einen so genannten Switch, eine Netzwerkweiche zur intelligenten Verteilung von Datenpaketen. Im Zeitalter der Digitalisierung wird es auch für Feuerwehren immer wichtiger, Informationen zu vernetzen und jederzeit verfügbar zu machen. Nahezu täglich fallen neue Daten über Einsätze, Fahrzeuge, Geräte oder Ausbildungen an. Um eine reibungslose Organisation zu ermöglichen, müssen diese Informationen auf jedem Computer in der Feuerwache abrufbar sein.

Bisher erfolgte der Datenaustausch über ein fehleranfälliges Gerät, das mehrmals für un schöne Überraschungen sorgte. Diese Zeiten gehören nun aber der Vergangenheit an. Eigentlich bietet das IT-Systemhaus Fiebig Netzwerk-Wartung, IT-Sicherheit und Branchenlösungen nur für Geschäftskunden an. Umso größer die Freude bei den Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr Zeesen, dass der Geschäftsführer Maik Fiebig für sie gern eine Ausnahme machte und mit seinem Geschenk so den IT-Datentransfer der Feuerwehr zuverlässiger macht.

## Information zur Herbstspülung 2011

In der nächsten Zeit finden die alljährlichen Herbstspülungen der DNWAB statt. In diesem Zeitraum kann es zu Einschränkungen des Wasserdrucks oder der Trübung des Trinkwassers kommen.

Königs Wusterhausen und seine Ortsteile sind an verschiedene Tagen betroffen,

diese lauten wie folgt:

- Diepensee (10.10. – 11.10.2011)
- Kablow (27.10.2011 & 19.10. – 20.10.2011)
- Königs Wusterhausen (10.10. – 11.10.2011)

- Niederlehme (12.10. – 13.10.2011)
- Senzig (25.10. – 26.10.2011)
- Wernsdorf (17.10. – 18.10.2011)
- Zeesen (15.11. – 16.11.2011)
- Zernsdorf (19.10. – 20.10.2011)

Die Spülungen finden jeweils von 7:00 Uhr bis 18:00 Uhr statt. Nachträgliche Veränderungen können nicht ausgeschlossen werden, können aber im Internet unter [www.dnwab.de](http://www.dnwab.de) nachgelesen werden.

## Wasser- und Bodenanalysen in der Stadtverwaltung Königs Wusterhausen

Am Donnerstag, den 06. Oktober 2011 bietet die Arbeitsgruppe für Umwelttoxikologie e.V. die Möglichkeit, in der Zeit von 16:00 – 17:00 Uhr im Beratungsraum im Kellergeschoss in der Stadtverwaltung Königs Wusterhausen, Karl-Marx-Str. 23, Wasser- und Bodenproben gegen Unkostenerstattung untersuchen zu lassen.

Das Wasser kann sofort auf den pH-Wert und die Nitratkonzentration untersucht werden. Dazu sollte man frisch abgefülltes Wasser (mind. 500 ml) in einer Mineralwasserflasche mitbringen.

Auf Wunsch können zusätzlich auch noch andere Stoffe analysiert werden. Es kann auch ermittelt werden, ob Kupferrohre für die Hausinstallation verwendet werden können.

Weiterhin werden auch Bodenanalysen für eine Nährstoffbedarfsermittlung entgegen genommen. Hierzu ist es notwendig, an mehreren Stellen des Gartens Boden auszuheben, so dass insgesamt ca. 500 Gramm der Mischprobe für die Untersuchung zur Verfügung stehen.

Eine Beratung zu weiteren Umweltproblemen ist möglich.

## Heimat ist da, wo Du Freunde hast, oder was ist Heimat für Dich?

Viele sind hier angekommen, ob aus Russland, Vietnam oder anderen Teilen Deutschlands, aber suchen doch nach ihren Wurzeln. Manch Hiergebliebener hat auch Sehnsucht nach Heimat.

Der Verein „Eitel Kunst e.V. – eine Sammlung UnDichter“ und das Mehrgenerationenhaus Königs Wusterhausen rufen die Königs-Wusterhausener Bürgerinnen und Bürger dazu auf, ihre Gedanken und Erfahrungen zum Thema „Heimat“ zu Papier zu bringen. Ob als Text oder Bild spielt dabei keine Rolle.

Die Ergebnisse sollen Anfang 2012 in einem Autoren-Seminar im Mehrgenerationenhaus Königs Wusterhausen diskutiert und in einer öffentlichen Lesung vorgestellt werden. Eine spätere Veröffentlichung ist geplant.

*Interessenten melden sich bitte über:*  
Lars Steger 03375 / 52 88 99 ;  
Mail: [buecherasyl-lars@gmx.de](mailto:buecherasyl-lars@gmx.de)  
oder Christian Rempel  
030 / 68 000 597.

*Weitere Informationen über:*  
[www.eitelkunst.de](http://www.eitelkunst.de)

*Einsendeschluss ist der 30.10.2011*

## Herzlichen Glückwunsch den Jubilaren im Monat August

Wir gratulieren zu den Geburtstagen am...

### Königs Wusterhausen

03.10.	Werner Sumpf	80
04.10.	Emma Hildmann	99
04.10.	Dietrich Lenz	75
04.10.	Erika Müller	75
04.10.	Barbara Von Domarus	75
05.10.	Erika Ammann	75
05.10.	Charlotte Beer	93
06.10.	Kurt Wiczorek	85
07.10.	Elli Arndt	91
07.10.	Gerhard Schönherr	85
08.10.	Ingeborg Hagen	75
08.10.	Annemarie Haupt	75
09.10.	Frieda Richter	96
11.10.	Ursula Ihlo	85
11.10.	Irma Stollberg	92
12.10.	Johanna Knoblich	102
13.10.	Gerald Foth	80
14.10.	Gisela Bothe	75
15.10.	Ursula Gallus	85
15.10.	Ursula Müller	95
16.10.	Dietlinde Lock	75
16.10.	Klaus Neumann	75
17.10.	Heinz Baschin	75
17.10.	Ingeburg Ziehe	85
19.10.	Edeltraud Gold	85
19.10.	Christiane Kellner	80
19.10.	Ingeborg Männeke	80
20.10.	Georg Lipke	85
21.10.	Rose-Marie Böttger	75
22.10.	Ursula Kaiser	75
22.10.	Hermann Spier	85
23.10.	Erna Schmakeit	85
24.10.	Edeltraud Adolf	80
24.10.	Irmgard Linke	85
25.10.	Irmgard Sauer	91
27.10.	Johanna Glapiak	96
27.10.	Vera Schüngel	75
28.10.	Klara Wiest	75
29.10.	Stephanie Frank	80
29.10.	Ilse Kliem	85
30.10.	Gerda Naß	75
31.10.	Olga Schenko	75
31.10.	Edelgard Steffen	75

### Diepensee

23.10.	Frieda Lotto	85
26.10.	Siegfried Fischer	80

### Kablow

09.10.	Bruno Grunert	80
--------	---------------	----

### Niederlehme

05.10.	Waltraud Fehlow	75
10.10.	Eise Köppchen	90
15.10.	Herbert Götschel	80
22.10.	Christa Franz	75
22.10.	Johanna Klemm	91
25.10.	Margot Rau	80
28.10.	Wolfgang Parlow	75

### Senzig

11.10.	Werner Schultze	75
12.10.	Erika Böttcher	80
14.10.	Waltraud Klein	80
14.10.	Thea Peter	92
16.10.	Hans-Jürgen Scholz	75
20.10.	Edith Ammacher	96
22.10.	Ruth Tiesler	80
25.10.	Eduard Sabelek	75
26.10.	Horst Brett	75

### Wernsdorf

03.10.	Käthe Reitmajer	92
20.10.	Erich Schulze	93
26.10.	Herta Hauf	92
26.10.	Elfriede Weiß	99
28.10.	Gerhard Bolick	75
29.10.	Heinz Franke	92
30.10.	Doris Haase	75

### Zeesen

04.10.	Klaus Westphal	75
07.10.	Horst Rüdiger	75
14.10.	Joachim Böhm	75
14.10.	Ursula Colberg	75
30.10.	Veronika Pollach	75

### Zernsdorf

01.10.	Brigitte Wacker	75
06.10.	Marianne Klein	92
07.10.	Heinz Schimmack	90
08.10.	Horst Schramm	80

### ... und zum 50. Hochzeitstag

Friedhilde und Wolfgang Meyer  
aus Königs Wusterhausen am 05.10.

Erika und Paul Kleinsorge  
aus Königs Wusterhausen am 13.10.

Ingrid und Günter Barndt  
aus Königs Wusterhausen am 14.10.

Renate und Hermann Settmacher  
aus Königs Wusterhausen am 26.10.

Irmgard und Erwin Buschmann  
aus Königs Wusterhausen am 28.10.

Gerda und Horst Dolle  
aus Königs Wusterhausen am 28.10.

Hannelore und Walter Fenske  
aus Senzig am 28.10.

Bärbel und Diethelm Hetscher  
aus Wernsdorf am 28.10.

Rosemarie und Bernd Bratke  
aus Zeesen am 07.10.

Ursula und Eberhardt Wittge  
aus Zeesen am 14.10.

Hannelore und Siegfried Kurtz  
aus Zeesen am 28.10.

Gisela und Manfred Hoffmann  
aus Zernsdorf am 19.10.

### ... und zum 60. Hochzeitstag

Dora und Rudolf Schmidt  
aus Königs Wusterhausen am 06.10.

Marga und Georg Lipke  
aus Königs Wusterhausen am 19.10.

Inge und Wilhelm Träger  
aus Königs Wusterhausen am 26.10.

Helga und Joachim Funke  
aus Wernsdorf am 27.10.

Elsbeth und Günter Jähnel  
aus Zernsdorf am 19.10.

### ... und zum 65. Hochzeitstag

Gertrud und Werner Thierbach  
aus Königs Wusterhausen am 12.10.